

Spickzettel: Die besten Eselsbrücken



Diese Liste enthält eine kleine Sammlung an Eselsbrücken, die sich direkt im Unterricht einsetzen lassen und die Lernenden bei kniffligen Themen unterstützen.

Eselsbrücken-Spickzettel	
Die korrekte Schreibweise von „où“ (wo)	→ „Auf dem WO sitzt ein Flo.“
Die korrekte Schreibweise von „ou“ (oder)	→ „Auf der Oder schwimmt kein Graf.“
Die Mengenangaben mit „de“	→ „Setze immer DE vor jede Menge, dann treibt dich niemand in die Enge.“
Die Possessivbegleiter	→ „Mon, ton, son, ma, ta, sa – das ist kein Witz, stehen für eine Person und ihren Besitz.“
Die Verben im <i>Passé composé</i> mit „être“ [*] *Hier gibt es natürlich einige weitere Verben mit „être“, aber viele der Bewegungsverben werden mit dieser Merkhilfe abgedeckt.	→ „Die Marie-Sophie und Rémi Vandertramp -Verben gehen immer mit <i>être</i> .“ M = <i>mourir</i> (sterben), S = <i>sortir</i> (hinausgehen, ausgehen), R = <i>retourner</i> (zurückkehren), V = <i>venir</i> (kommen), A = <i>aller</i> (gehen), N = <i>naître</i> (geboren werden), D = <i>descendre</i> (hinuntergehen), E = <i>entrer</i> (eintreten), R = <i>rentrer</i> (zurückkehren), T = <i>tomber</i> (fallen), R = <i>rester</i> (bleiben), A = <i>arriver</i> (ankommen) M = <i>monter</i> (hinaufgehen), P = <i>partir</i> (weggehen)
Die Verneinung	→ „Die Verneinung mit „ne...pas“ ist wie ein Hamburger: „ne“ und „pas“ sind das Brot, das das Burgerpatty umschließt, „ne“ ist die obere Hälfte und „pas“ die untere. Man kann mit einer Tomate verfeinern. Diese kommt zwischen die obere Hälfte und das Burgerpatty, das sind die <i>Pronomen</i> .“
Die Angabe des Alters mit dem Verb „avoir“	→ „In Frankreich „hat“ man die Jahre auf dem Rücken.“
Die stumme Endung „-ent“	→ „Alle Verben auf -ent schweigen.“
Die korrekte Schreibweise von „hôtel“ und „hôpital“ mit Zirkumflex	→ „Ein „hôtel“ und ein „hôpital“ brauchen immer ein Dach.“



Anstelle der üblichen Klassiker können gemeinsam mit den Lernenden neue erarbeitet werden. In diesem Fall ist viel Kreativität gefragt. Das Erstellen von Merkhilfen kann z. B. in Form eines lustigen Wettbewerbes durchgeführt werden. In Gruppenarbeit überlegen sich die Lernenden Eselsbrücken zu einem vorab festgelegten Thema. Im Anschluss werden die Ergebnisse im Plenum präsentiert und es folgt eine Abstimmung, um die beste Idee zu krönen.

- Die erste Strophe des Liedes „Frère Jacques“ abändern, um sich die Jahreszeiten einzuprägen (Bsp: Printemps, été / Printemps, été / On veut fêter. / On veut fêter ...).
- Verschiedene Verbindungen mit den Farbadjektiven überlegen (Bsp: deux jeans bleus).
- Passende Gesten, die zu den jeweiligen Konnektoren finden (Bsp: mais, donc, car, parce que ...).
- Den Spruch „Un, deux, trois, je m'en vais au bois, quatre, cinq, six, cueillir des cerises.“ mit neuen Reimen anpassen, sodass er leicht zu merken ist (Bsp: Un, deux, trois, oui ça va. Quatre, cinq, six. – on va en Suisse.).
- Ein kurzes Gedicht erfinden, um sich Wortfelder zu merken. (Bsp: „Nord et est, je me perds presque. Sud et ouest, je trouve le reste.“).